

Folk-Rock: keltisch, bayrisch, kraftvoll



Der mittelhochdeutsche Name **IRXN**, der sich in Teilen Bayerns bis heute erhalten hat, steht für Kraft - und diese Kraft bekommt man mehr als deutlich bei **IRXN** zu spüren, gerade in einer ihrer fulminanten Live-shows.

Tief graben sie in den Tiefen der Zeit und der Regionen. So treffen keltische, mittelalterliche, osteuropäische, altbayerische und eigene starke Melodien auf Texte mit Tiefgang, Ironie, Humor und Lebensfreude. Geschichten und Gedanken aus alter und neuer Zeit, die Sänger Berni meist in packenden Worten seiner bayerischen Muttersprache verfasst.

So wie die Lyrik zusammen mit den vielseitigen Arrangements der Band ankommt, spielt es dabei gar keine Rolle, ob man alles Wort für Wort versteht, oder nicht. Was bleibt ist der ungeheure Eindruck und die Poesie, die Spielraum für eigene Interpretation offen lässt.

IRXN weiß aber auch mit feurigen Instrumental-Stücken zu überraschen, die längst vergessene Zeiten wieder lebendig macht, die geradezu einladen, das Tanzbein zu schwingen. Der treibende Beat der Rhythmus-Gruppe um Drummer Axel, Gitarrist Reinhold und Bassist/Tubist Peter bildet das ideale Fundament für die verträumten Melodiebögen und die phantastischen Soli der Geigerin Trixi Weiss.

Verzichten wir auf eine Stilschublade und beschreiben die energetische Bandbreite von **IRXN** einfach als: **„Celtic-Bavarian Folkrock“**

... und im Detail steckt noch viel mehr: Überraschendes von Folkrock über Medieval zu Punk bis Klassik.

Gegründet wurde **IRXN** im Frühjahr 2006 auf Initiative von Reinhold Alsheimer, der sich schon in der Band ‚D’Oxnhex‘ mit Facetten des Hardfolk gespielt hatte und eine Weiterentwicklung hin zum Keltischen, und Bayerischen wollte. Nach den vier **IRXN**-Alben ‚Wolfspfad‘, ‚Vogelfrei‘, ‚EwigUns‘ und ‚Saltatio Ignis‘ ist das fünfte Album ‚Irgendwo und Irgendwann‘ ihr neuester Silberling. **IRXN** ist einer der Protagonisten im Kinofilm ‚Bavaria Vista Club‘ (2014).

Die **IRXN**-Musiker sind:

- der Ur-Münchner **Berni Maisberger**: Gesang, Akustik-Gitarre
- **Trixi Weiss**, aus bayerisch Sibirien nach München übergesiedelt: Geige, Gesang
- **Peter Gschwandtner**, der Oberlander nun auch im Flachland: Tuba, E-Bass, Kontrabass
- **Axel Knöll**, der grenzüberschreitende Schwabe: Schlagzeug, Cajón, Percussion
- der fränkisch-bajuwarische Kelte **Reinhold Alsheimer**: E-Gitarre, Akustik-Gitarre, Laute